



Förderverein für Freiwilligenarbeit
Gesundheit und Alter
Rapperswil-Jona



Protokoll der Mitgliederversammlung
Mittwoch, 15. Mai 2019, 19.30 Uhr
Kath. Kirchengemeindehaus, Friedhofstrasse 3, 8645 Jona

Traktanden

1. Begrüssung
2. Wahl des Stimmzählers
3. Genehmigung des Protokolls vom 2. Mai 2018
4. Genehmigung Jahresbericht 2018
5. Abnahme Jahresrechnung 2018
 - a) Erläuterungen des Kassiers/Diskussion
 - b) Revisorenbericht
 - c) Abstimmung
6. Entlastung des Vorstandes
7. Genehmigung Budget 2019
8. Mitgliederbeiträge 2019
9. Wahlen
10. Anträge
11. Varia / Allgemeine Umfrage

1. Begrüssung

Um 19.30 Uhr begrüsst der Präsident Hans Länzlinger die 33 stimmberechtigten Mitglieder zum Abschluss des Jubiläumsjahres. Für ihn ist es die erste Mitgliederversammlung als Präsident, nach einem spannenden, lehrreichen und feierlichem Jahr.

Die Einladung ist rechtzeitig verschickt und die Versammlung ist in der Lokalpresse ausgeschrieben worden.

Vom Vorstand muss er Monika Pfeiffer entschuldigen, welche ferienhalber nicht an der Mitgliederversammlung teilnehmen kann.

Folgende Gäste werden speziell begrüsst:

- Tanja Zschokke, Stadträtin
- Kurt Felder, Ressortleiter Gesellschaft und Alter
- Peter Zürrer und Carlo Rava als ehemalige Präsidenten des Fördervereins
- Alle Vorstandsmitglieder

Unter anderem hat sich Undine De Cambio, Leiterin Fachstelle Alter und Gesundheit entschuldigt.

2. Wahl des Stimmzählers

Ursi Schnellmann wird einstimmig zur Stimmzählerin gewählt.

3. Genehmigung des Protokolls 2. Mai 2018

Das Protokoll, welches aufliegt, wird einstimmig genehmigt und verdankt. Eine Vorlesung des Protokolls wird von den Anwesenden nicht gewünscht.

4. Genehmigung Jahresbericht 2018

Hans Länzlinger verweist auf folgenden Jahresbericht, welcher mit der Einladung zur Mitgliederversammlung den 485 Mitglieder zugesandt worden ist.

Der Jahresbericht steht dieses Jahr ganz im Zeichen des 10-jährigen Bestehens des Fördervereins für Freiwilligenarbeit Gesundheit und Alter Rapperswil-Jona. Mit dem Jubiläum, welches anlässlich der Mitgliederversammlung gefeiert wurde, folgte auch gleichzeitig ein Wechsel an der Vereinsspitze. Carlo Rava, welcher den Verein während sechs Jahren erfolgreich und mit viel Umsicht geführt hatte, gab seinen Rücktritt und wurde durch Hans Länzlinger abgelöst. Ebenfalls wechselte das Amt des Kassiers von Hanspeter Raetzo zu Rolf Gmür. Hanspeter Raetzo leitete dieses Amt während acht Jahren. Die protokollarische Übergabe der Amtsgeschäfte erfolgte am 15. Mai 2018. Herzlichen Dank den beiden abtretenden Vorstandsmitgliedern für die vorbildliche Führung des Vereins bzw. der Finanzen.

Vereinsjubiläum – 10 Jahre Förderverein Gesundheit und Alter

Als Gastreferent für die Jubiläumsfeier, welche am 2. Mai 2018 anlässlich der Mitgliederversammlung erfolgte, konnte der Vorsteher des Departements des Innern, Regierungsrat Martin Klöti aus St. Gallen, gewonnen werden. Unter dem Motto „Freiwillige haben den Durchblick“ zeigte er in seinem Referat auf, wie wichtig und wertvoll die Freiwilligenarbeit für unsere Gesellschaft ist. Die grosse Zahl Interessierter, unter denen sich auch viele geladene Gäste aus dem Umfeld des Vereins befanden, bedankte sich beim Regierungsrat mit grossem Applaus. Stadtrat Thomas Rüegg überbrachte der Festgemeinde die Grussbotschaft des Gesamtstadtrats. Abgerundet wurde das Jubiläumsjahr durch ein kleines Geschenk in Form eines eigens für diesen Anlass gestalteten Brillentüchleins, welches alle Mitglieder erhielten.



Plattform

Auch die Plattform stand im Zeichen des Jubiläums. Diese Vertreterinnen und Vertreter sind doch die wichtigsten Partnerinnen und Partner im grossen Netzwerk der Freiwilligenarbeit unserer Stadt und der Umgebung. In einem Workshop wurden Erwartungen, Sinn und Zweck sowie künftige Ausrichtung unserer Organisation mit zehn in der Freiwilligenarbeit tätigen Vereinen diskutiert. Ebenfalls anwesend war Frau Undine de Cambio, Leiterin der Fachstelle für Alter und Gesundheit der Stadt Rapperswil-Jona. Ein spannender Anlass, der mit einem Apéro samt Geburtstagstorte gewürdigt wurde. Das Ergebnis dieser Plattform wurde anfangs 2019 im Vorstand besprochen und weiterentwickelt.

Freiwilligenanlass

Zur wohl schönsten Aufgabe des Vereins zählt der all-jährliche Wertschätzungsanlass für unsere Freiwilligen. Dieses Jahr führte der von Pia Eisenring organisierte Ausflug nach Bubikon in die Gärtnerei Meier.

46 Eingeladene lauschten den Ausführungen des Firmenchefs. Eindrücklich und mit viel Herzblut offenbarte uns das Ehepaar Meier diverse Meilensteine der Gärtnerei, aber auch einige spannende Internas zur äusserst erfolgreichen Firmengeschichte. Dass uns Meiers persönlich empfingen, ist dem Umstand zu verdanken, dass unser Vorstandsmitglied Hanni Bolli mit der Familie Meier persönlich befreundet ist. Riesig war der Applaus, als Herr Meier am Schluss seines Vortrags unseren Verein auch noch spontan mit einer Spende über CHF 2'000.- überraschte. Herzlichen Dank.

Fort- und Weiterbildung

Das Jubiläumsjahr bestand nicht nur aus Feierlichkeiten. Auch dieses Jahr wurden - wie immer in Abstimmung zwischen unserer Vorstandsvertreterin für Bildungsfragen, Hanni Bolli, und Susanna Berger von der Koordinationsstelle Freiwilligenarbeit bei der Drehscheibe der RaJoVita - spannende und lehrreiche Kurse organisiert. Das Angebot umfasste fünf Kurse, an denen insgesamt 174 aktive in der Freiwilligenarbeit tätige Personen teilgenommen haben.

Mitgliederwesen

Leider gehen die Mitgliederzahlen immer weiter zurück. Die akribische Bereinigung der Mitgliederliste durch den neugewählten Kassier hat bewirkt, dass aufgrund von Wegzug oder Todesfall einige Mitglieder aus der Liste gelöscht werden mussten. Dies verfälschte das Vereinbudget. Wir sind jedoch froh, wieder ein aktuelles Vereinsverzeichnis zu haben. Dieses umfasst Ende 2018 total 538 Mitglieder. Herzlichen Dank an das Einwohneramt und natürlich an unseren Kassier Rolf Gmür, welcher im Vorstand dafür verantwortlich ist.

Vorstandsarbeit

Der Vorstand traf sich im Jubiläumsjahr zu fünf ordentlichen Sitzungen, an denen die Geschäfte des Vereins behandelt worden sind. Die Vorstandsmitglieder nahmen ebenfalls an den Anlässen mit unseren Freiwilligen sowie der Plattform teil. Einzelne besuchten auch das Altersforum der Stadt. Wie bereits erwähnt, erfolgte am 15. Mai 2018 zudem die Übergabe der Amtsgeschäfte von den scheidenden an die neu gewählten Vorstandsmitglieder. für Gesundheit und Alter und der Leiterin der Fachstelle Alter und Gesundheit zum jährlichen



Der Präsident wurde zudem vom zuständigen Stadtrat, Thomas Rüegg, sowie dem Ressortleiter Strategieggespräch eingeladen. Auch hier wurde die Weiterentwicklung des Vereins im Rahmen des neuen Altersleitbildes diskutiert. Sehr wertvoll erwies sich dabei auch das Ergebnis des Plattform-Workshops. Zentraler Diskussionspunkt bildete das Modell „Zeitvorsorge“ der Stadt St. Gallen.

Das Tüpfchen auf dem „i“ war dann sicher der wertvolle Bericht im Stadtspiegel 2018 der Stadt Rapperswil-Jona. Jaqueline Olivier hielt in einem spannenden Bericht das Wirken des Fördervereins nachhaltig fest. Stellvertretend für unsere vielen aufopferungsvoll und unermüdlich arbeitenden Freiwilligen begleitete sie eines unserer Mitglieder.

Beste Werbung in eigener Sache!

Zum Schluss meines Berichts ist es mir ein grosses Anliegen, allen zu danken, welche sich unermüdlich für die Belange der Freiwilligenarbeit in unserer Stadt engagieren. Es ist leider nicht mehr selbstverständlich, ehrenamtlich etwas für die Allgemeinheit zu tun. Gerade in der heutigen Zeit, in der Gewinnstreben nur allzu oft Egoismus und Eigennutzen in den Vordergrund stellen. Mit Ihrem Engagement leisten Sie einen wertvollen Beitrag zur Erhaltung unserer Gesellschaft. Mehr noch, dieses Engagement zeichnet den Wert unserer Gesellschaft aus, Sie sind ihr Gesicht. Helfen Sie uns mit, unseren Mitgliederbestand wieder zu erhöhen.

Die Stärke der Freiwilligenarbeit findet sich bereits in ihrem Namen. Sie findet nämlich ausserhalb von städtisch und kantonal beauftragten regulatorischen Gremien und Behörden statt. Die Vertraulichkeit ist das Einzige was zählt. Das macht sie so wertvoll.

In meinem ersten Vereinsjahr als Präsident habe ich einen intakten Vorstand übernommen, der aktiv, kompetent und sehr kooperativ arbeitet. Es ist nicht immer einfach, in ein bereits bestehendes Gremium einzutreten und gleich auch noch die Leitung zu übernehmen. Aber in diesem Vorstand erlebe ich grosse Übereinstimmung und gemeinsame Interessen. Ich wurde sehr herzlich aufgenommen. Unsere Arbeit im Vorstand ist von Zutrauen und Vertrauen geprägt. Dafür danke ich meinen Vorstandskolleginnen und dem ebenfalls neu gewählten Kassier ganz herzlich. Ich bedanke mich aber auch bei Carlo Rava, der mir einen intakten Verein übergeben hat und wünsche ihm nun eine etwas ruhigere Zeit.

Vizepräsidentin Pia Eisenring bedankt sich bei Hans Länzlinger für seinen super Einsatz im ersten Amtsjahr.

5. Abnahme Jahresrechnung 2018

Der Kassier Rolf Gmür erläutert gründlich die Rechnung und liest den Revisorenbericht von Stieger & Partner Revisions AG vor, worauf die Jahresrechnung durch die Anwesenden einstimmig abgenommen wird.

Der Präsident macht die Mitglieder darauf aufmerksam, dass inskünftig die Jahresrechnung der Einladung zur Mitgliederversammlung resp. dem Jahresbericht beigelegt wird.

6. Entlastung Vorstand

Die Decharge wird dem Vorstand einstimmig erteilt. Dies bedeutet, dass gegenüber dem Vorstand keine Ansprüche mehr bestehen und die Jahresrechnung abgenommen wird.



7. Genehmigung Budget 2019

Rolf Gmür erklärt das Budget 2019.

Das Budget wird von den Anwesenden einstimmig angenommen.

8. Mitgliederbeiträge 2020

Die Mitgliederbeiträge 2020 bleiben gleich wie bisher.

Einzel Fr. 30.00; Ehepaar Fr. 50.00; Öffentlich rechtl. Körperschaften Fr. 100.00; Gönner freiwilliger Beitrag.

Die Mitgliederbeiträge werden von den Anwesenden einstimmig angenommen.

9. Wahlen

Der Vorstand stellt den Antrag zur Streichung folgendes Statuten-Artikels:

Artikel 16 betr. Amtsdauer: Vorstandstätigkeit max. 12 Jahre

Es wird einstimmig angenommen, diesen Artikel ersatzlos zu streichen.

10. Allgemeine Umfrage

Tanja Zschokke, Stadträtin, ergreift das Wort und richtet - in Vertretung von Thomas Rüegg - Grüsse der Stadtratskollegen aus. Sie bedankt sich für die Arbeit aller Freiwilligen.

Kurt Felder erwähnt, dass am Samstag-Vormittag, 23. November 2019 der Freiwilligenbrunch stattfinden wird.

Franziska Schatt von der RaJoVita stellt sich kurz vor und bedankt sich beim Vorstand für die gute Zusammenarbeit.

Hans Länzlinger bedankt sich bei allen Vorstandsmitgliedern für die aktive und angenehme Zusammenarbeit. Er dankt den Anwesenden für ihr Erscheinen und ihr Interesse an der Arbeit des Vorstandes. Ende der Versammlung ist um 20.15 Uhr.

Im Anschluss an die Mitgliederversammlung findet um 20.15 Uhr das Referat ‚Patientenverfügung - Wichtige Aspekte aus der Sicht eines Palliativmediziners‘ von Dr. med. Andreas Weber statt. Dieser Vortrag wurde öffentlich ausgeschrieben und Plakate an den stadteigenen Stelen aufgehängt.

Anschliessend offeriert die Stadt Rapperswil-Jona den ca. 220 Anwesenden einen Apéro.

Jona, 31. Mai 2019

Aktuarin Madeleine Greuter

